

## Das fächerübergreifende Methoden- und Fähigkeitserlangungscurriculum der Hauptschule Welheim

Hier sind unsere außerschulischen Partner, die bei der Umsetzung unseres fächerübergreifenden Methoden- und Fähigkeitserlangungscurriculums der Hauptschule Welheim ehrenamtlich oder berufsbezogen (entgeltlos) mitarbeiten. Sie ersetzen keinesfalls die kompetenten Lehrkräfte der HSW, sondern ergänzen diese durch ihr persönliches Fachwissen und ihre Erfahrungen. Damit zeigt die Hauptschule Welheim einmal mehr, dass sie im Bereich „Öffnung von Schule“ und der Einbeziehung von „Experten“ auf eine jahrelange Tradition zurückblicken kann.

lebendige  
bibliothek



Sprechen Sie uns an: +49 / 211 / 3017 6002



bottrop.



C



WAZ  
MEDIEN  
GRUPPE

KNAPPSCHAFT



## Das fächerübergreifende Methoden- und Fähigkeitserlangungscurriculum der Hauptschule Welheim

### *„Der Gedankengang“*

Durch die veränderten Anforderungen aus der gesamtgesellschaftlichen Entwicklung der BRD/ der Europäischen Union und der daraus resultierenden Entwicklung der Berufswelt bzw. des Berufsalltages, kommen auf unsere Schülerinnen und Schüler an der Hauptschule Welheim immer wieder neue Herausforderungen zu. Um für diese Herausforderungen gerüstet zu sein, führt die Hauptschule Welheim ein fächerübergreifendes und -verbindendes Methoden- und Fähigkeitserlangungstraining durch, das neben den methodischen, individuellen und sozialen Fähigkeiten auch Arbeitstechniken und Kompetenzen vermittelt, um die Voraussetzungen für ein lebenslanges erfolgreiches Lernen zu schaffen. Dies geschieht wiederholend (nur in einer neuen Form) im Schuljahr 2011/2012 durch die Methoden- und Fähigkeitserlangungstage – auch und besonders in Kooperation mit außerschulischen Partnern. Die Tage dienen der intensiven Einübung von Methoden und Fähigkeiten in allen Fächern. Die Methoden und Fähigkeiten werden innerhalb des gesamten Schuljahres auch außerhalb der Methoden- und Fähigkeitserlangungstage in den Fächern eingeübt und durch die fachspezifischen Methoden (z.B. Planspiele, Umfragen etc.) ergänzt. Evaluieren werden die Methoden- und Fähigkeitserlangungstage durch Fragebögen für Lehrer und Schüler. Diese dienen der Auswertung der Trainingstage für beide Seiten und werden durch den 9. bzw. 10. Jahrgang im Fach Deutsch und Wirtschaft durchgeführt. Die Fragebögen beziehen sich auf den jeweiligen Jahrgang und die jeweilige Methode bzw. Fähigkeit (verstärkte Kompetenzerlangung) und sollen zu einer Weiterentwicklung und einer möglichen Verbesserung des Methoden- und Fähigkeitscurriculum dienen. Die Schülerinnen und Schüler können so die erworbenen Lernstrategien flexibel auf neue Lernsituationen übertragen und ihre Lern- und Arbeitsprozesse eigenverantwortlich und selbstständig in der Zusammenarbeit mit anderen gestalten. Sie sind darüber hinaus in der Lage ihr schulisches Wissen in einer sich rasant verändernden global geprägten Gesellschaft auf Dauer zu nutzen, um so eine Welt in Frieden und Toleranz mit zu entwickeln!

## Planung der Methoden- und Fähigkeitserlangungstage 2011/2012 für den 5. Jahrgang (Neu: Start des GU an der HSW)

Halbjahr 1	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfelder	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mi 7.9. – Fr 9.9.2011	Fa Vo Ada Ko  GU- Lehrer	<b>Einführungstage</b>  In den ersten Tagen lernen die neuen Schülerinnen und Schüler der HSW sich in der neuen Klassengemeinschaft kennen, erkunden die Schule in ihren Einzelheiten (Bücherei etc.) und erhalten die Fähigkeit, sich im Schulalltag zurechzufinden.  Sie entwickeln Klassen- und Unterrichtsmaterialregeln	Vgl. inhaltliche Curriculumsdaten für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathe an der HSW  Vgl. Konzept des GU an der HSW	Förderung der neuen Klassengemeinschaft und das Kennenlernen der Hauptschule Welheim in ihren Einzelheiten.  Sie erhalten die Grundlagen für den Unterricht an der HSW	Ganztagsunterricht: Studentische Hilfskräfte = Honorarkräfte aus dem Bereich der Sozialpädagogik und der Pädagogik	<b>Literatur</b> Hilbert Meyer: Unterrichtsmethoden – beide Bände! Heinz Klippert: Methodentraining! <b>Vgl. auch</b> Literaturliste im Anhang <b>Des weiteren:</b> Was für die Methode und das Ziel gebraucht wird, wird nach Bedarf angeschafft.
Halbjahr 2	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfeld: Anti-Gewalttage	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mo 13.2. – Mi 15.2.2012	Fa Vo Ada Ko  GU- Lehrer	<b>Arbeiten an und mit Stationen</b>  Die Schülerinnen und Schüler erlernen das selbstständige Arbeiten an Stationen, überprüfen ihre Ergebnisse mit der Hilfe von Beispiellösungen, durch nachfragen bei Aufgabenexperten, Musterlösungen o.Ä., tauschen sich darüber gezielt im Plenum aus und stellen ihre Arbeitsergebnisse vor.	Vgl. Anti-Gewalttage an der HSW (Schulprogramm)  Selbstbehauptung und Selbsterfahrung  Stichwort: (Gewaltprävention)	Förderung der Selbstständigkeit und des Konzentrationsverhaltens	Polizeiwache Bottrop  Herr Bockstegers	Sporthalle mit Geräten  Sporthalle: Stationslernen  (siehe auch 1. Halbjahr)

## Planung der Methoden- und Fähigkeitserlangungstage 2011/2012 für den 6. Jahrgang

Halbjahr 1	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfelder	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mi 7.9. – Fr 9.9.2011	Schä, Ph + FL	<b>Gruppenarbeit 1</b>  Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten in Gruppen wichtige soziale Regeln für die Gruppenarbeit und erproben diese im Verlauf des Halbjahres	Vgl. inhaltliche Curriculumsdaten für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathe an der HSW	Förderung des positiven Sozialverhaltens und der Teamfähigkeit	Ganztagsunterricht: Studentische Hilfskräfte = Honorarkräfte aus dem Bereich der Sozialpädagogik und der Pädagogik	<b>Literatur</b> Hilbert Meyer: Unterrichtsmethoden – beide Bände! Heinz Klippert: Methodentraining! <b>Vgl. auch</b> Literaturliste im Anhang <b>Des Weiteren:</b> Was für die Methode und das Ziel gebraucht wird, wird bei Bedarf angeschafft.
Halbjahr 2	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfeld: Anti-Gewalttage	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Mo 13.2. – Mi 15.2.2012	Schä, Ph + FL	<b>Gruppenarbeit 2</b>  Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Kenntnisse in Bezug auf die Gruppenarbeit, in dem sie feste Aufgaben innerhalb einer Gruppe organisieren und ihre Gruppenarbeit gezielt evaluieren.	Vgl. Anti-Gewalttage an der HSW (Schulprogramm)  Stichwort: (Gewaltprävention)	Förderung des Teamgeistes und Teamfähigkeit	Jugendamt der Stadt Bottrop  (Frau Kaplan)	(siehe auch 1. Halbjahr) Streitschlichtungsprogramm der HSW

## Planung der Methoden- und Fähigkeitserlangungstage 2011/2012 für den 7. Jahrgang

Halbjahr 1	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfelder	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mi 7.9. – Fr 9.9.2011	Br, Gr, Kas, Vo  + FL	<b><i>Sich informieren</i></b>  Nachschlagen in Printmedien  Nachschlagen in digitalen Medien  Richtig googeln  Chancen und Gefahren des Internets als Informationsquelle	Vgl. inhaltliche Curriculumsdaten für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathe an der HSW	Beschaffung von Informationen und die kritische Auswertung der gefundenen Informationen	„Lebendige Bibliothek“ der Stadt Bottrop  Herr Engel, Redakteur von Mittendrin  Redakteur der WAZ vor Ort	<b>Literatur</b> Hilbert Meyer: Unterrichtsmethoden – beide Bände! Heinz Klippert: Methodentraining! <b>Vgl. auch</b> Literaturliste im Anhang <b>Des weiteren:</b> Was für die Methode und das Ziel gebraucht wird, wird nach Bedarf angeschafft.
Halbjahr 2	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfeld: Anti-Gewalttage	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mo 13.2. – Mi 15.2.2012	Br, Gr, Kas, Vo  + FL	<b><i>Präsentationstechniken</i></b>  Kurzvortrag mit der Spickzettelmethode Visualisieren von Ergebnissen: Gestaltung von Plakaten oder Folien etc. Frei Sprechen/ Sprechängste überwinden (Partnercheck) Gruppenpräsentation	Vgl. Anti-Gewalttage an der HSW (Schulprogramm)  Stichwort: (Gewaltprävention)	Stärkung des Selbstwertgefühls und des freien Sprechens  Förderung der Kreativität	Cornelius Neuhausen  Neuhausen Kommunikations GmbH	Deutsch. Werk, Grundwissen Präsentationstechniken Sekundarstufe I, Klettverlag  (siehe auch 1. Halbjahr)

## Planung der Methoden- und Fähigkeitserlangungstage 2011/2012 für den 8. Jahrgang

Halbjahr 1	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfelder	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mi 7.9. – Fr 9.9.2011	Jc, Gn, Be, Ros  + FL	<b><i>Inhalte diskutieren - Standpunkte vertreten</i></b>  Regelgebundenes Kreisgespräch, Kugellager, Vier Ecken  Sachlich argumentieren  Gesprächsregeln einhalten  In Rollenspielen rollenadäquat argumentieren  Einen Standpunkt vertreten  Gruppenanalyse	Vgl. inhaltliche Curriculumsdaten für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathe an der HSW	Sich in andere Personen zu versetzen/ Argumentieren lernen	Cornelius Neuhausen  Neuhausen Kommunikations GmbH	<b>Literatur</b> Hilbert Meyer: Unterrichtsmethoden – beide Bände! Heinz Klippert: Methodentraining! <b>Vgl. auch</b> Literaturliste im Anhang <b>Des weiteren:</b> Was für die Methode und das Ziel gebraucht wird, wird bei Bedarf angeschafft.
Halbjahr 2	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfeld: Berufsorientierung	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mo 13.2. – Mi 15.2.2012	Jc, Gn, Be, Ros  + FL	<b><i>Bewerbungstraining 1</i></b>  Die Schülerinnen und Schüler erschließen sich unterschiedliche Berufsfelder im Rahmen der Berufsorientierungstage	Vgl. Berufsvorbereitungskonzept der der HSW	Berufsfindung  Praktikumsvorbereitung	Agentur für Arbeit  Berufsorientierungsbüro	Agentur für Arbeit etc. (siehe auch 1. Halbjahr)  Berufswahlpass

## Planung der Methoden- und Fähigkeitserlangungstage 2011/2012 für den 9. Jahrgang

Halbjahr 1	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeit	Themenfelder	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum:  Mi 7.9. – Fr 9.9.2011	He, Stre  + FL	<b>Bewerbungstraining 2</b>  Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten Regeln und Verhaltensweisen für ein erfolgreiches Bewerbungsgespräch und erproben diese im Rollenspiel.	Vgl. inhaltliche Curriculumsdaten für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathe an der HSW	Ankommen als Bewerber , um einen Ausbildungsplatz zu erhalten!	Agentur für Arbeit  Berufsorientierungsbüro  Ausbildungsbetriebe  Bundesknappschaft: Herr Arslan	<b>Literatur</b> Hilbert Meyer: Unterrichtsmethoden – beide Bände! Heinz Klippert: Methodentraining! <b>Vgl. auch</b> Literaturliste im Anhang <b>Des weiteren:</b> Was für die Methode und das Ziel gebraucht wird, wird bei Bedarf angeschafft.
Halbjahr 2	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfeld Anti-Gewalttage	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum:  Mo 13.2. – Mi 15.2.2012	He, Stre  + FL	<b>„Rhetorik für Beruf und Alltag-Aktives zuhören 1“</b>  Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich kontextabhängige Kommunikationseben und sollen erkennen, wann welche Form der Kommunikation angebracht ist und diese auf einer Metakommunikationsebene reflektieren.	Vgl. Anti-Gewalttage an der HSW (Schulprogramm)  Stichwort: (Gewaltprävention)	Unterscheidung der Kommunikationsebenen:  argumentativ und systematisch  emotional und ohne Systematik  emotional mit Systematik	Jugendpfleger und Jugendgerichtsmitarbeiter aus Bottrop  Jugendrichter  „Prozesse beim Jugendgericht“	(siehe auch 1. Halbjahr)

## Planung der Methoden- und Fähigkeitserlangungstage 2011/2012 für den 10. Jahrgang

Halbjahr 1	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfelder	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mi 7.9. – Fr 9.9.2011	Gn, Lev, Pe  + FL	„ <b>Rhetorik für Beruf und Alltag – Aktives zuhören 2</b> “  Die Schülerinnen und Schüler setzten sich gezielt mit verbalen und nonverbaler Kommunikation auseinander, in dem sie Rollenspiele erproben und dabei reflektieren.	Vgl. inhaltliche Curriculumsdaten für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathe an der HSW	Genaueres zuhören, in andere Rollen versetzen!	Cornelius Neuhausen  Neuhausen Kommunikations GmbH	<b>Literatur</b> Hilbert Meyer: Unterrichtsmethoden – beide Bände! Heinz Klippert: Methodentraining! <b>Vgl. auch</b> Literaturliste im Anhang <b>Des weiteren:</b> Was für die Methode und das Ziel gebraucht wird, wird nach Bedarf angeschafft.
Halbjahr 2	Lehrer	Methode bzw. Fähigkeiten	Themenfelder	Ziel(e)	Kooperationspartner	Material
Zeitraum: Mo 13.2. – Di 14.2.2012	Gn, Lev, Pe  + FL	„ <b>Methodensymphonie</b> “  Wiederholung aller Methoden mit dem Schwerpunkt der Methoden, die im Berufsalltag und Berufskolleg verwendet werden. Bsp.: Teamwork und Medienauswertung	Vgl. Anti-Gewalttage an der HSW (Schulprogramm)  Stichwort: (Gewaltprävention)	Reflexion über die Methodenvielfalt  „Vorbereitung auf das Leben nach der Hauptschule Welheim „	Bischöfliches Hilfswerk Adveniat  Frau Hoppe	Filmdokumentation, Dokumente von Adveniat (vgl. auch 1. Halbjahr)